

## **MAURITZER KURZGESCHICHTEN NR. 6**

### **Heute: Bischof Erpho (1084 – 1097)**

Erpho entstammte dem Hochadel und war Dompropst in Münster, als er Ende 1084/Anfang 1085 Nachfolger von Friedrich neuer Bischof von Münster wurde. Im Investiturstreit stand er auf der Seite des Kaisers Heinrich IV. und des Gegenpapstes Clemens III. Erpho wird als „zweiter Gründer“ des Stiftes St. Mauritiz bezeichnet: Er setzte das fort und vollendete das, was sein Vorgänger Bischof Friedrich begonnen hatte. Das Siegel von Bischof Erpho wurde im romanischen Hochaltar gefunden. 1090/ 91 weihte Bischof Erpho den Neubau des zweiten Domes ein. Als kostbares Andenken bewahrt heute noch unsere Schatzkammer das sog. Erphokreuz mit Reliquien auf, die Erpho 1091/ 92 von einer Pilgerreise ins Heilige Land mitbrachte. Propst Ludolf von St. Mauritiz war dabei in seiner Begleitung, kam aber auf der Pilgerreise ums Leben. Nach dem Totenbuch von St. Mauritiz starb Bischof Erpho am 9.11.1097 und fand seine Ruhestätte westlich neben der Mauritizkirche. Etwa hundert Jahre später wurde über seinem Grab die Erphokapelle errichtet. Darin ist heute an der südlichen Innenmauer sein Grabmal (von 1620) sehen. Erpho war im Volk sehr beliebt und starb im Ruf der Heiligkeit. Offiziell wurde er aber nicht von der Kirche heiliggesprochen. Als man 1930 an der Ostmarkstraße die Christkönigkirche baute, nannte man diese im Volksmund bis heute Erphokirche. Zwischen der Mauritizkirche und der Erphokirche verläuft parallel zur Warendorfer Straße die seit 1888 so benannte Erphostraße.

Quellen: Werner Thissen (Hrsg.), Das Bistum Münster, Band 1, Die Bischöfe von Münster, Münster 1993, 84-89  
Westfälische Lebensbilder III (Münster 1934), 313-327

[http://mvdok.lbm.v.de/mjbrenderer?id=mvdok\\_document\\_00001607](http://mvdok.lbm.v.de/mjbrenderer?id=mvdok_document_00001607)

[https://books.google.de/books?id=dWUUm3fXHkTgC&pg=PA88&lpg=PA88&dq=erpho&source=bl&ots=5fHCy5SSCZ&sig=ACfU3U02ARN5nAKJXNcSq-i\\_ybH4ez4FXA&hl=de&sa=X&ved=2ahU-KEwj47J-8\\_Z7IAhXEalAKHX0OBLg4WhDoATADegQICRAB#v=onepage&q=erpho&f=false](https://books.google.de/books?id=dWUUm3fXHkTgC&pg=PA88&lpg=PA88&dq=erpho&source=bl&ots=5fHCy5SSCZ&sig=ACfU3U02ARN5nAKJXNcSq-i_ybH4ez4FXA&hl=de&sa=X&ved=2ahU-KEwj47J-8_Z7IAhXEalAKHX0OBLg4WhDoATADegQICRAB#v=onepage&q=erpho&f=false)

Grabmal von  
Bischof Erpho  
in der  
Erphokapelle

